

II.

Von den fürnehmsten Americanischen Inseln.

Die fürnehmsten Americanischen Inseln sind

- I. in dem Mari del Nort.
 - a) die *Azores*; als Tercera, S. Miguel, Pico u. a.
 - b) *Terre Neuse*.
 - c) die *Bermudes* oder Teufels Inseln.
 - d) die *Lucayischen* Inseln, als Guanahai, Bahama &c.
 - e) die *Antilla majores*, als Porto Ricco, Hispaniola, Cuba, darauf *Havana* ☐ ☿ ☿ und Jamaica.
 - f) die *Insula Barlovento*, als Guadiloupe, S. Christoffe, Martinique, S. Thomæ, S. Eustachii u. a. welche auch die *Carybischen* Inseln genannt werden.
 - g) die *Insula Sottovento*, als la Trinidad, Margarita &c.
- II. in dem Mari del Zur.

die *Insula Salomonis*, die *Insula Latronum*, das *Honden Eyland*, das *Vliegen Eyland*, *California*, u. a. wiewohl jetztbenannte einige neuere Geographi auch für eine Halb-Insul angeben.

Das sechste Capitel,
Von den unbekanntem Ländern.

Die unbekanntem Länder, Lat. *Terra incognita*, 1.) heißen die, so man nur von ferne gesehen, oder doch nur deren äußerste Gränzen erkundiget hat; 2.) liegen theils gegen Norden, als *Nova Zembla*, *Spizbergen*, *Grönland*, *Fedso*, u. a. theils gegen Mittag, als *Nova Hollandia*, *Nova Guinea*, *Carpentaria*, *Nova Selandia*, *Terra del Fuogo* &c. 3.) bringen wenig, oder auch gar nichts hervor, so einigen Nutzen, oder Profit geben könnte, weswegen sich auch niemand groß um sie zur Zeit bekümmert hat; 4.) was von den grossen Vorticibus unter den Polis, item den Montibus Magneticis u. d. g. mehr gesagt wird, sind Fabeln.

Anderer